



Forschungsprojekt

Little Cherry Virus-1, Little Cherry Virus-2, Auswirkung, Süßkirsche, Kleinfrüchtigkeit

Thema / Titel	Auswirkung von Little Cherry Virus-1 und -2 auf Frucht-, Ertrags- und Wuchseigenschaften von Süßkirsche
Projektziel / Beschreibung	<p>Die Kleinfrüchtigkeit an Süßkirsche (Little Cherry Disease) wird durch das Little Cherry Virus-2 verursacht, wobei die Schadwirkungen gut untersucht sind. Eine größere Verbreitung ist in Deutschland bisher jedoch nur aus norddeutschen Erwerbsobstbetrieben (Altes Land) bekannt. Ein nahe verwandtes Virus, das Little Cherry Virus-1, ist dagegen offensichtlich weiter verbreitet und wurde bisher vor allem in zertifiziertem Ausgangs- bzw. Vermehrungsmaterial einer Reihe von Kirscharten gefunden. Dieser Umstand ist vor allem auf seine offensichtliche Latenzfähigkeit, selbst in empfindlichen Indikatorpflanzen für den Virusnachweis in Kirschen, zurückzuführen. Weitergehende Untersuchungen hinsichtlich seiner Auswirkungen auf die Frucht-, Ertrags- und Wuchseigenschaften liegen bisher nicht vor.</p> <p>In einem mehrjährig angelegten Versuch mit der Süßkirschart 'Regina' sollen mögliche Effekte des Little Cherry Virus-1 im Vergleich zu den Auswirkungen von Little Cherry-2 sowie einer Mischinfektion beider Viren nach künstlicher Infektion erfasst werden. Die Ergebnisse sollen eine bessere Einschätzung seiner Pathogenität und damit seiner Bekämpfungswürdigkeit in Erwerbsobstbetrieben ermöglichen.</p>
Projektleitung	Michael Petruschke, LTZ Augustenberg Referat 33
Projektbeteiligte	Dietlinde Reißler, LTZ Augustenberg Referat 33
Projektfinanzierung	LTZ Augustenberg
Projektlaufzeit	01.07.2008 - 31.07.2011
Kontakt	Dr. Manfred Schröder Telefon: 0721 9468 466 eMail: manfred.schroeder@LTZ.bwl.de
weitere Informationen	



IMPRESSUM

Herausgeber:

Landwirtschaftliches Technologiezentrum
Augustenberg (LTZ)
Neßlerstr. 23-31
76227 Karlsruhe

Tel.: 0721 / 9468-0

Fax: 0721 / 9468-209

eMail: poststelle@ltz.bwl.de

Internet: www.ltz-augustenberg.de

